

RS OGH 1992/2/26 9ObA16/92

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.02.1992

Norm

EO §290

Rechtssatz

Änderungen in den Pfändbarkeitsvoraussetzungen berühren grundsätzlich den Pfandrang nicht. Da§ 290 EO auf den Umfang des Pfändungsschutzes nach dem LPfG in seiner Gesamtheit verweist, gilt dies auch für gesetzlich vorgesehene Änderungen in den (Unpfändbarkeitsvoraussetzungen) Pfändbarkeitsvoraussetzungen, die nicht unmittelbar kraft Gesetzes eintreten, sondern von einer (rechtsgestaltenden) Entscheidung des Exekutionsgerichtes abhängig sind.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 16/92
Entscheidungstext OGH 26.02.1992 9 ObA 16/92
Veröff: 65/28

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0003810

Dokumentnummer

JJR_19920226_OGH0002_009OBA00016_9200000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at